



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2017/18 Ausgabe 19 12.7.2018 21. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Keine Bücherrückgabe am Ende des Schuljahres

S. Gerle – Da die Bücher aus Platzmangel aufgrund des Umbaus über die Sommerferien nicht eingelagert werden können, findet am Schuljahresende keine Bücherabgabe statt. Dafür soll zu Beginn des neuen Schuljahres ein „Bücheraustausch“ stattfinden, d.h. die Bücher des vergangenen Schuljahres werden abgegeben und die neuen Bücher werden ausgeteilt. Dies soll gleich in der ersten Schulwoche geschehen nach einem Plan, den die Klassenleiter am ersten Schultag vorstellen.

Die aktuellen 10. Klassen geben ihre Bücher am ersten Schultag, also **Dienstag, 11.9.2018**, ab und müssen sie deshalb auch unbedingt dabei haben. Die Schüler der 6. Jahrgangsstufe können ihre Bücher behalten.

Schüler, die die Schule verlassen, geben bitte ihre Bücher am letzten Schultag, Freitag, 27.7., nach der Zeugnisvergabe im Raum D 032 bei mir ab.

Klassenkonzert der 7a

Red. – 23 Jungs der 7a wollen **am Mittwoch, 18.7., um 19:00 Uhr** das präsentieren, was sie sich über ein Schuljahr hinweg im Musikunterricht mit ihrer Musiklehrerin Frau Lutz erarbeitet haben. Alle Schüler, Eltern, Lehrer, Freunde und Interessierte sind herzlich in die Mensa eingeladen.

Nachmittagsbetreuung

E. Scherwinsky (OGS) – Der letzte Betreuungstag der Offenen Ganztagschule ist dieses Schuljahr **Donnerstag, der 19. Juli**. Das OGS-Team wünscht schöne Sommerferien!

Elternbeiratswahl 2018-2020

Janina Shafik (EB-Vorsitzende) – In wenigen Wochen endet nach zwei Jahren die Amtszeit des momentanen Elternbeirats. Daher finden im Herbst Neuwahlen statt. Um Ihnen die Stimmabgabe zu erleichtern, werden wir die neuen Elternbeiräte erstmals durch eine Briefwahl bestimmen. Ab 5.10. werden die Unterlagen hierfür ausgegeben. Einige derzeit aktive Mitglieder können sich nicht mehr zur Wahl stellen, deshalb meine Bitte: Stellen Sie sich für die Wahl zur Verfügung! Sie lernen den Schulbetrieb von einer anderen Seite kennen, bekommen Informationen aus erster Hand und beteiligen sich an schulischen Veranstaltungen. Sprechen Sie uns an oder schreiben eine E-Mail an elternbeirat@jakob-brucker-gymnasium.de. Sie können ab Ende Juli einen Kandidatenbogen von der JBG-Homepage herunterladen, ausfüllen und im Sekretariat abgeben (möglich bis zum 28.9.). Wir freuen uns auf viele Bewerbungen.

Quattroball-Turnier 2018

A. Dudenhausen – Für die 8., 9. und 10. Klassen findet am **Dienstag, 24.7.**, das traditionelle Quattroball-Turnier statt. Die 8. Klassen treten in den Sportspielen Fußball, Volleyball, Hockey und Baseball in der 5./6. Stunde gegeneinander an. Die 9. Klassen spielen in den beiden ersten Stunden den Quattroballmeister aus. Bei ihnen steht Basketball statt Hockey auf dem Programm. In der 3./4. Stunde kämpfen die 10. Klassen um den Titel. Sie spielen wie die 9. Klassen Basketball. Selbstverständlich wird auch diesmal in jeder Jahrgangsstufe die Klasse mit den originellsten Trikots mit dem legendären JBG-Fashion-Award ausgezeichnet. Bringt an diesem Tag auf jeden Fall die Sportkleidung mit, denn das Turnier findet auch bei schlechter Witterung statt. Die Teilnahme ist für alle Schüler verpflichtend. Diejenigen,

die vom Sportunterricht befreit oder verletzt sind, unterstützen selbstverständlich als Betreuer oder Fan ihre Mannschaft. Wir freuen uns auf ein spannendes Turnier!

Abi geschafft und raus in die Welt!

Sarah Freidling (ehemalige Q12) – Als Abiturientin wird man obligatorischerweise immer gefragt, was man denn danach so macht. Die klassischen „Mainstream“-Antworten sind „Keine Ahnung!“, „Vielleicht mal BWL?“ und „Work and Travel in Australien.“ Mir persönlich war schon relativ früh klar, dass ich nach dem Abitur zuerst praktische Erfahrung in einem Freiwilligen Sozialen Jahr sammeln will. Also raus aus der Schulbank und ab ins Leben! Eine Auslandserfahrung wäre aber auch nicht schlecht - deswegen kombiniere ich das einfach. Ich werde ab September als Freiwilligendienstler des Deutschen Roten Kreuzes in einem Krankenhaus bei Tel-Aviv für ein Jahr arbeiten. Dort werden wir Volontäre tatkräftig vom Roten Kreuz durch Unterkunft, Verpflegung, Seminare und Mentoren unterstützt. Dies verursacht allerdings auch einige Kosten, die nur teilweise vom Bundesministerium übernommen werden. Deshalb sind wir Freiwilligendienstler auf Spenden angewiesen, um den Fortbestand des interkulturellen Austauschs zu sichern. Schon kleine Spenden leisten einen wichtigen Beitrag und fließen direkt in das Projekt, also engagieren Sie sich und machen Sie mit! Spendeninformationen und weitere Details zu meinem Einsatzprojekt finden Sie auf meinem Blog <https://gaqafalafel.jimdofree.com/> oder Sie kontaktieren mich persönlich per E-Mail: sarah.freidling@yahoo.de. Für unentschlossene Abiturienten: Es gibt noch viele freie Einsatzstellen (<https://www.drk-freiwillig-mv.de/internationaler-freiwilligendienst>).

Reise zu den alten Römern

Elmar Fürst, Max Schlichtherle (5f) – Dienstag letzter Woche durfte die Lateinklasse 5cef nach Cambodunum, eine Römerstadt oberhalb von Kempten, fahren. Diese Stadt wurde seit dem Jahr 1885 von Forschern Stück für Stück ausgegraben. Zuerst beobachteten wir eine Prozession für den beliebten Gott Herkules. Dann zeigte uns der Führer im Tempelbezirk, wie man Göttern Opfer gebracht hat. Im Ausgrabungszelt durften wir Archäologen bei ihrer anstrengenden Arbeit zuschauen. Auf dem Forum ging es zur Zeit der Römer zu wie bei uns in einem großen Einkaufszentrum. In den Thermen sahen wir die Überreste mehrerer Bäder und erfuhren einiges über den „locus“, das stille Örtchen bei den Römern. Danach ging es für uns leider schon wieder nach Hause. Wir danken herzlich unserem Lateinlehrer Herrn Wahler für diesen lehrreichen Tag.

Dreigroschenoper im Münchner Volkstheater

M. Dullak – „Und der Haifisch, der hat Zähne, und die Zähne sieht man nicht...“ Mit diesem bekannten Lied aus Brechts „Dreigroschenoper“ auf den Lippen fuhren 40 Schüler der 10. und 11. Klassen am 9.7. nach einem fantastischen Theaterabend nach Hause. Die Bühne, die das Milieu der Vorstädte Londons zeigen sollte, war einfach gehalten, doch sehr beeindruckend, ebenso die schauspielerischen und gesanglichen Leistungen der Darsteller. Die Musik (komponiert von Kurt Weill) wurde live gespielt, regte dann und wann sogar zum Mitwippen an und bekam am Ende großen Applaus. Unter der Regie von Christian Stückl, dem Intendanten des Hauses, konnte man Brechts Anliegen („Erst kommt das Fressen, dann die Moral“) gut umgesetzt sehen. Jonathan Peachum schlägt aus dem Elend Kapital, indem er gesunde Menschen künstlich zu Krüppeln ausstaf-

fieri und sie zum Betteln schickt. Er hat in der Londoner Verbrecherwelt nur einen ernsthaften Gegner, und das ist der junge, von dem „Damen“ vergötterte Macheath, genannt Mackie Messer. Als dieser dann am Galgen hängt, weil er verraten worden ist, wird er auf wundersame Weise gerettet („deus ex machina“) und die große Oper geht mit einem fast parodistisch anmutenden Schluss gut aus. Vielen Dank an die Schüler, die sich trotz der sommerlichen Temperaturen nicht vom Theaterbesuch abhalten ließen, und an Frau Reinert, die uns begleitet hat.

Erfolgreiche Sammlung für die Natur

W. Fink – Zahlreiche Schüler der 5. und 6. Klassen sammelten dieses Schuljahr sehr fleißig für den Bund Naturschutz. Unsere Schule erzielte dabei ein Ergebnis von ca. 4.400 € und gehört damit zusammen mit der Realschule Obergünzburg zu den besten Schulen im schwäbischen Raum. Ein Spitzen-Ergebnis erreichte mit 940 € die Klasse 5e. Die beste Schülerin, Milana Lorengel (5e), kam alleine auf 200 €, womit sie einen Sonderpreis als erfolgreichste Sammlerin in Empfang nehmen konnte. Mit dem Erlös der Haus- und Straßensammlung kauft und pflegt der Bund Naturschutz u.a. ökologisch wertvolle Grundstücke und finanziert Aktivitäten in der Umweltbildung. Auch die Fachschaft Biologie profitiert mit einem Gutschein von 350 € vom unermüdlichen Einsatz der Schüler. Ein herzliches Dankeschön allen Sammlern und natürlich auch allen Spendern für ihren wertvollen Beitrag.

Großer Erfolg für Fechter des JBG

Red. – An unserer Schule gibt es seit vielen Jahren eine sportliche Kooperation mit der Fechtgruppe des TV Kaufbeuren unter der Leitung von Frau Susanne Schiller. Nun konnten die jungen Sportler bei den Bayerischen Meisterschaften mit dreimal Mannschaftsgold und zweimal Bronze überzeugen. In ihren Altersklassen holten sich Fiona Illig und Lina Hohenreiter (beide 6d) Gold, Dante Browarzyk (5b) gewann Bronze. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

Beachvolleyballer spielen sich ins Bezirksfinale

Simon Klaus (8b), Vincent Kustermann (8c) – Am 27.6. hatte die JBG-Beachvolleyballmannschaft im Vergleich zur deutschen Fußballnationalen elf einen höchst erfolgreichen Spieltag. Es kam beim Regionalentscheid der Altersklasse Mädchen/Jungen II zu einem Zweikampf zwischen dem JBG und dem ausrichtenden Hildegardis-Gymnasium Kempten. Die Teams bestanden aus je einem Mädchen-, Jungen- und einem Mixed-Duo. Mit einem Erfolg bei den Mädchen und Jungen mit jeweils 2:0 und einer Niederlage des Mixed gab es einen klaren Sieg. Nach einem insgesamt starken Auftritt qualifizierte sich das JBG als beste Mannschaft im Allgäu für das Bezirksfinale im Juli in Kempten. Es spielten: Leonie Liebau, Josefine Wendlinger (beide 10e), Melanie Schüler (9a), Zoe Wohlgemuth (9e), Julian Hämmerle (Q11), Simon Höbel (9d), Simon Claus (8b) und Vincent Kustermann (8c). Herzlichen Dank an Frau Goldbrunner für die Betreuung.

Sportgruppe der 9abc im Tanzstudio

M. Dullak – 20 Mädchen der Sportgruppe der Klassen 9abc durften am 2.7. in ein professionelles Tanzstudio hineinschnuppern. Chris Meirich, ehemaliger Schüler des JBG und mittlerweile diplomierter Bühnentänzer und Besitzer von „Dance Soulation“, bot einen Einstieg in den Tanzstil HipHop, zeigte den Mädchen, wie man von einfachen Moves über komplexere Schrittfolgen zu einer kleinen Choreographie kommt. Es macht schon Spaß, in einem Studio vor einem Spiegel zu stehen und zu sehen, wie die Schritte und Drehungen so aussehen. Alle Tänzerinnen waren begeistert, Schulsport einmal anders erleben zu dürfen.

Fußball Q12 – Lehrer

H. Römer, M. Liebau – „Högschtes“ Fußballniveau herrschte am Tag des Abistreiches beim anschließenden Fußballspiel Q12 gegen die Lehrer. Weitau höher motiviert als die deutsche Nationalmannschaft brillierten die Q12-Schüler gegen die tapfer kämpfenden Lehrer und gewannen mit dem Quotientenergebnis 9:4. Dabei spielten die Lehrer in

der ersten Halbzeit absolut auf Augenhöhe und waren taktisch hervorragend eingestellt. Vor unserem „Neuer“ Tom Bosky spielte das Abwehrbollwerk um Matthias Mayer mit Dirk Wohlgemuth, Hannes Wahler, Dominik Fabinger und Benedikt Harder. In der Offensive zeigte sich Jaqueline Hieble technisch auf Brasilieniveau und konnte so den Q12-Torhüter Kai Schinzel einiges abverlangen. Heiner Römer schaffte es, nach dem Messi-reifen Ausgleich zum 1:1 ganz schnell in die Gomez-Form abzusinken ... (drei glasklare Chancen vergeben). Zum Glück trafen jetzt Thomas Moritz, Volker Holz und mit einem sensationellen Hackentrick Markus Hiemer. Leider reichte es nicht ganz gegen die konditionell starken Schüler mit den hochtalentierten Spielern wie Fabian Müller, Niklas Stechele, Benjamin Markthaler und dem weiblichen Wirbelwind Nadja Mayer. Vom Einsatz und der Lauffähigkeit aller Spieler könnte sich Lebenszeit-Fußballtrainer Jogi Löw einiges abschauen.

Neuigkeiten aus dem Lehrerzimmer

Red. – Herr Fuchs-Richter und sein Mann hatten zwar bereits vor zehn Jahren den Bund fürs Leben in Form der eingetragenen Lebenspartnerschaft geschlossen, doch da die Ehe seit 2017 nun auch in Deutschland gleichgeschlechtlichen Paaren offensteht, haben sie sich am 5.7. auf dem Standesamt zum zweiten Mal das Ja-Wort gegeben. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Blickpunkt-Klassiker

H. Römer – Lösung 17. Klassiker: Das geht nur am Nordpol. Der Bär ist weiß. Sieger des Rätsels ist Kilian Brunauer (7d). Gratulation!

Nachtrag zum letzten Rätsel: Neymar lügt doch nicht, denn es gibt ja auch ein Spiel um den dritten Platz. Somit kann man ein Vorrundenspiel und das Spiel um den dritten Platz gegen denselben Gegner gewinnen und ist nicht Weltmeister. Moritz Hörmann (8a) hat dies festgestellt und somit auch einen Kinogutschein verdient.

18. Blickpunkt-Klassiker: Letztes Rätsel in diesem Schuljahr: Schreibe die Jahreszahl 2018 mit den Ziffern 1, 2, ..., 9 (jede genau einmal) unter Verwendung der Rechenzeichen \times , $+$ und $-$

Termine

HEUTE, Donnerstag, 12.7.2018

11:20 Uhr Klassensprecherversammlung mit Wahl der Verbindungslehrer und Schülersprecher für 2018/19

Freitag, 13.7.2018

Bundesjugendspiele Jgst. 5 - 7

Montag, 16.7.2018

11:05 Uhr Unterrichtsende wg. Tänzelfest

Montag, 16.7., bis Freitag, 20.7.2018

Praktikumswoche Jgst. 10

Mittwoch, 18.7.2018, 19:00 Uhr

Klassenkonzert der 7a in der Mensa

Donnerstag, 19.7.2018

12:05 Uhr Unterrichtsende wg. Lehrerkonferenz

Letzter Betreuungstag der Offenen Ganztagschule

Freitag, 20.7.2018

Lehrerverabschiedung durch Schüler

Sonntag, 22.7., bis Dienstag, 24.7.2018

Abschlussfahrt des AKV nach Salzburg

Montag, 23.7.2018

11:05 Uhr Unterrichtsende

11:20 Uhr Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche

Dienstag, 24.7.2018

Quattroballturnier Jgst. 8 - 10

17:00 Uhr Nachtflohmarkt des P-Seminars Upcycling

Mittwoch, 25.7.2018

Kinotag

17:00 Uhr Schulfest

Donnerstag, 26.7.2018

Projekt- und Wandertag

Freitag, 27.7.2018

Jahreszeugnisse

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer